

Pfarrblatt Dürnstein-Loiben

DIE KIRCHE LEBT DURCH DICH

Pfarramt Dürnstein-Loiben, Tel. 02711/227 pfarre@stift-duernstein.at www.stift-duernstein.at

69. Ausgabe: August - Oktober 2022





Kaffee und Kuchen für den guten Zweck Über den großen Erfolg beim Pfarrcafé freuen sich Christa Herzberger von der Caritas St. Pölten (links) und Dr. Gertrude Schmidl (Mitte). Seite 3.



Die Jungpriester Roland und Antoniu aus Rumänien waren zu Gast in Dürnstein und spendeten den Primizsegen. Seite 2

Viele zufriedene und von der Krokobahn nass gespritzte Loibner Minis beim Ausflug im Familypark St. Margarethen. Bericht Seite 3 und 4



Seite 1

WORT DES PFARRERS

Liebe Pfarrangehörige!

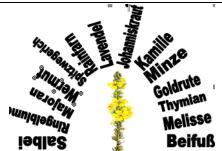
Die Jungpriester Roland und Antoniu, beide aus der Diözese Oradea, waren am Sonntag, 31. Juli 2022 bei uns zu Gast in Dürnstein und spendeten nach dem feierlichen Gottesdienst den Primizsegen. Diese Feier war für mich eine große Freude, da ich beide schon als Kinder kennengelernt habe und viele Wegbegleiter aus Rumänien mit ihnen nach Österreich gekommen waren.

Die Freude darüber, dass das Erntedank- und Pfarrfest in diesem Jahr wieder stattfinden kann, ist ebenfalls groß. Eine Einladung zur Feier am Sonntag, 18. September 2022 folgt zeitgerecht. Ich wünsche auch Ihnen, dass Sie immer wieder Freude in den kleinen und großen Dingen des Lebens erleben. Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer *Hugo Rafael De Vlaminck*

AUS DEM PFARRLEBEN

Einladung zur Kräutersegnung Binden Sie Ihren Buschen für die Feier zu Maria Himmelfahrt

Wer will, hat die Möglichkeit mit Heidi Reisinger gemeinsam einen Buschen für die Kräutersegnung zu Maria Himmelfahrt zu binden. Der Gottesdienst findet am Montag, 15. August 2022 um 9.30 Uhr in der Stiftskirche statt.



Am Sonntag, 14. August 2022 um 17.00 Uhr sind alle dazu herzlich eingeladen (Dürnstein Nr. 11) selbst tätig zu werden und dabei verschiedene Kräuter kennen zu lernen. Schere und Bindfaden bitte nicht vergessen! Bitte auch Kräuter selbst mitbringen! Auf Ihr Kommen freut sich *Heidi Reisinger*

Wallfahrt nach Maria Langegg Eine "alte" Tradition mit "neuen" Impulsen

Auch in diesem Jahr laden wir Sie am 15. August 2022 sehr herzlich zur Wallfahrt nach Maria Langegg ein. Es ist immer ein schönes Erlebnis, die Strecke gemeinsam zu bewältigen... zu gehen, zu beten, zu singen, in Stille nachzudenken, entspannt zu plaudern und bei den Pausen wieder Kraft zu tanken. Die Abmarschzeiten für die **Fußwallfahrt** entnehmen Sie bitte der letzten Seite (Pfarrkalender) dieses Pfarrblattes.

Für alle, die nicht zu Fuß gehen können, aber gerne den Gottesdienst um 10.45 Uhr in Maria Langegg mitfeiern möchten, organisieren wir heuer erstmals **Fahrgemeinschaften**. Melden Sie sich also bitte bei Frau Elisabeth Glatzenberger unter 0676 55 636 17, wenn Sie das Angebot der Mitfahrt annehmen wollen oder Plätze in Ihrem Auto für die Hin- und Rückfahrt zur Verfügung stellen können.

Da die Zahl der Fußwallfahrer auf den Rückweg im letzten Jahr auf vier Personen geschrumpft ist, haben wir uns dazu entschlossen nur mehr von Loiben nach Maria Langegg zu gehen. Wie es bei der Rückkehr der Wallfahrer üblich war, wird eine **Marienandacht** um 18 Uhr in der Pfarrkirche Loiben gefeiert. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer, sowohl bei der Fußwallfahrt, der Wallfahrermesse in Maria Langegg und der Marienandacht in Loiben.

Ein Fest für die Liebe Einladung zum Gottesdienst für Jubelpaare

Beim Gottesdienst am Samstag, 3. September 2022 um 18 Uhr in der Stiftskirche Dürnstein stehen die Jubelpaare unserer beiden Pfarrgemeinden im Mittelpunkt. Aber nicht nur diese, sondern alle Liebenden bzw. Verheirateten sind herzlich eingeladen hier mitzufeiern. Wenn zwei Leute sich lieben, bleiben sie jung füreinander. Paul Ernst

Nacht der 1000 Lichter Heuer wieder in Dürnstein

Ein Lichterweg mit hunderten Kerzen erwartet Sie in diesem Jahr wieder im Stift Dürnstein am Vorabend zu Allerheiligen, Montag 31. Oktober 2022 ab 18 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

RÜCKBLICK

Pfarrcafé für die Caritas Kaffee und Kuchen für den guten Zweck





Anstelle der Caritas Haussammlung wurde heuer in Dürnstein am Sonntag, 28. Juni 2022 im Stiftshof bzw. Edith-Gröger-Saal ein Pfarrcafé veranstaltet. Mit Kaffee und Kuchen konnte dabei die stolze Summe von € 733,38 gesammelt und an die Caritas der Diözese St. Pölten überwiesen werden.

Vielen Dank an alle Spender aber auch an alle, die zum Gelingen des Pfarrcafés beigetragen haben. Vergelt's Gott!

Ein toller heißer Tag und eine Nacht im Pfarrheim Die Loibner Minis waren unterwegs

Am 22. Juli 2022 fuhren die Loibner Minis in den Familypark nach St. Margarethen. Aufgeteilt in fünf Gruppen starteten die 10 Mädchen und 5 Buben bei strahlendem Sonnenschein in ihr Abenteuer. Laurids berichtet begeistert: "Am besten hat mir die Schweinchenbahn gefallen." Oliver ergänzt: "Bei der Krokobahn wurden alle pitschnass". Viele Kinder haben an diesem Tag etwas Neues ausprobiert und alle hatten sehr viel Spaß.

<u>Fazit der Kinder:</u> Es war ein toller, aber viel zu kurzer Ausflug! <u>Fazit der Begleitpersonen</u>: Die Gruppeneinteilung hat bestens funktioniert und die Kids waren wirklich sehr, sehr brav.



Weil ein Ausflugstag nicht genug war, übernachteten die Minis am 28. Juli 2022 im Pfarrheim Loiben. Zu Beginn gab es noch als Dankeschön für die Mithilfe bei der Nacht der 1000 Lichter im Oktober 2021 jede Menge Pizzen.

Danach ging es in der Abenddämmerung nach Dürnstein, wo in der Krypta des Stiftes gemeinsam eine Andacht gefeiert wurde. Die Kinder dachten über ihre Fähigkeiten und Talente aber auch Schwächen nach, formulierten Fürbitten und sangen gemeinsam.

Zurück im Pfarrheim hieß es "fertig machen zum zu Bett gehen" – viel zu früh aus Sicht der Kinder, schon spät genug nach Meinung der Begleitpersonen. Um Mitternacht kehrte endlich Ruhe ein und das Schnarchkonzert begann. Der nächste Tag startete mit Kakao, Organgensaft und einem frischen Zuckerkipferl.

<u>Fazit der Kinder:</u> Nächstes Jahr wollen wir noch länger wach bleiben!

<u>Fazit der Begleitpersonen:</u> Nächstes Jahr

wollen wir länger schlafen!



REISEBERICHT RUMÄNIEN

Wenn ein Bischof deinen Koffer trägt...

Von Donnerstag 23. bis Sonntag 26. Juni 2022 durften Johann Peter Redl und ich, Elisabeth Glatzenberger, unseren Herrn Pfarrer Hugo auf seiner Reise nach Rumänien begleiten. Während Peter bereits zum dritten Mal im 700 km entfernten Satu Mare bzw. in Tasnad zu Gast war, durfte ich mir zum ersten Mal ein Bild von den Projekten, die unser Herr Pfarrer Hugo schon seit Jahrzehnten unterstützt, machen. Nachfolgend unsere Eindrücke davon...







Auf der Fahrt: Viele Straßen sind schon gut ausgebaut und auch die zahlreiche Häuser wirken gepflegt. Doch immer wieder sieht man auch baufällige und desolate Gebäude. Beeindruckend auch die Weite der Felder und die flache Landschaft.



Ein herzlicher Empfang im **Bischofsamt Satu Mare**: v.l.n.r.: Pfarrer Hugo, Bischof Dr. Eugen Schönberger, Elisabeth Glatzenberger, Johann Peter Redl und Dr. Janos Roman, Direktor der Caritas Satu Mare.

An dieser Stelle auch die Erklärung zur Überschrift dieses Berichtes: Gleich nach unserer Ankunft trafen wir am Gang Bischof Dr. Eugen Schönberger. Ehe wir wussten, was passiert, hatte dieser schon unsere Koffer genommen und in unsere Gästezimmer getragen.

Dr. Ladislaus Lang, früherer Caritas Leiter und Arzt, zeigte uns am Donnerstagnachmittag (zurecht) voller Stolz die neue Tagesklinik des West Medical Spitals, die seit diesem Jahr in Vollbetrieb ist.

Vom Augenarzt, über Gynäkologe und HNO-Facharzt bis hin zu Internist und Kardiologe – viele Fachärzte kümmern sich jetzt um die Versorgung der Menschen im Raum Satu Mare. Eine derartige Versorgung ist für uns selbstverständlich, in Rumänien leider die Ausnahme.







Am Freitagvormittag besuchten wir das **Haus des Lächelns in Micula**. Tünde Löchli, die im Vorjahr überraschend verstorben ist, hatte die Tagesstätte für Jugendliche mit Behinderungen initiiert. Wir haben über die geplante Erweiterung, das Wohnheim für die Jugendlichen, bereits berichtet. Durch die gestiegenen Materialkosten kann der Bau mit den derzeitigen Mitteln nicht fertiggestellt werden.

Es war traurig den Rohbau zu sehen und zu wissen, dass (vorerst) keine Fortsetzung des Baus möglich ist. Die Hoffnung ruht derzeit auf einem Bauexperten aus Oberösterreich, der sich noch diesen Sommer

einen Einblick in die aktuelle Lage verschaffen wird und hoffentlich Ansätze für eine baldige Fertigstellung erarbeiten kann.





Wir erreichen **Tasnad** am Freitagnachmittag, wo uns Frau Dr. Tünde Nagy durch die **Kinderstation des Krankenhauses** führt. Auch wenn mir Herr Pfarrer Hugo und Peter bestätigen, wie viel sich hier in den letzten Jahren schon verbessert hat, hinterlässt auch dieser Besuch ein beklemmendes Gefühl.





Die Spitalsbetten stammen zum Großteil aus Österreich. Im Therapieraum können Kinder auch über einen längeren Zeitraum therapeutisch behandelt werden.



In der **Seniorentagesstätte** können etwa 20 Personen nicht nur den Tag gemeinsam verbringen. Sie bekommen auch eine warme Mahlzeit und haben die Möglichkeit hier ihre Wäsche zu waschen. Viele von ihnen haben zu Hause weder Strom noch fließendes Wasser.

Manchmal unterstützen die Damen und Herren auch die Großküche der Caritas mit Vorbereitungsarbeiten, wie Obst schneiden oder Gemüse schälen.

Die Küche befindet sich im **Caritas Zentrum**, das wir am Abend besuchen. Köchin Nelly und ihre Helfer versorgen hier etwa 80 Personen am Tag.









Im Obergeschoss wird hier auch die **neue Nach-mittagsbetreuung** für die Kinder angeboten, für die wir bereits fleißig Materialien gesammelt haben und diese bei der Primizfeier Ende Juli persönlich übergeben konnten. Dr. Tibor Czier (Leiter der Caritas) erzählt begeistert von diesem Projekt.

Falls Sie sich schon einmal gefragt haben, was mit Ihrer Kleiderspende bei unserer Rumäniensammlung geschieht: Hier im **Second Hand Shop** wird sie für einem Anerkennungsbeitrag verkauft.

Voll mit vielen Eindrücken verlassen wir Rumänien am Sonntag nach dem Gottesdienst. Diese bestärken die Dankbarkeit in Österreich leben zu dürfen und den Wunsch anderen zu helfen.



FREUDE UND TRAUER IN UNSERER PFARRGEMEINDE

Möge es in Deinem Leben keine verschenkten Tage geben, aber viele, die Du anderen schenkst. irischer Segenswunsch

In die Gemeinschaft der Christen wurde Clemens Steyrer, Unterloiben aufgenommen.



Selig, wer die Liebe empfängt. Selig, wer die Liebe schenkt. Liebe ist die Brücke von Mensch zu Mensch. Ohne sie ist alles nichts. Helmut Santer

Diamantene Hochzeit (60 Jahre verheiratet) Gertraude und Gerhard Seitner, Unterloiben Elfriede und Johann Schreiber, Dürnstein

Goldene Hochzeit (50 Jahre verheiratet) Renate und Herbert Epple, Dürnstein; Friederike und Anton Schmelz. Dürnstein

Rubin Hochzeit (40 Jahre verheiratet) Johanna und Franz Eggharter, Dürnstein Silberhochzeit (25 Jahre verheiratet) Manuela und Leopold Böhmer, Dürnstein Hochzeit gefeiert haben Christina Nowak und Dominik Huemer, Wien-Unterloiben

Wir bitten um Entschuldigung, dass wir die Jubelpaare vom Frühjahr erst jetzt veröffentlichen.

Gott möge seine Arme weit ausbreiten, dich beim Namen nennen und dir zurufen: "Komm zu mir!"

In die ewige Heimat vorausgegangen ist Josef Peter Stierschneider, Krems-Oberloiben

ZUM SCHMUNZELN

Im wilden Westen will sich ein Wanderprediger ein Pferd kaufen, um Menschen zu missionieren. Er geht zu einem Pferdehändler und schildert ihm seinen Fall. Da meint der Verkäufer: "Da haben wir ein Pferd, ideal, wie für sie gemacht. Auf das Kommando "Gott sei Dank" läuft es los, bei "Amen" bleibt es wieder stehen."

Der Prediger ist ganz begeistert und macht gleich einen Proberitt: "Gott sei Dank." Das Pferd läuft los. Aus der Stadt raus und über die Prärie geht alles gut, bis das Pferd genau auf eine Schlucht zu galoppiert. Der Priester hat das Kommando zum Anhalten längst vergessen, er zerrt am Zügel, probiert alles, nichts hilft.

In letzter Verzweiflung fängt er an zu beten: "Vater unser im Himmel, Dein Wille geschehe - Amen." Das Pferd hält beim "Amen" an, genau einen Meter vor der Schlucht. Der Priester wischt sich den Angstschweiß von der Stirn: "Gott sei Dank."

PFARRKALENDER

Sofern nicht anders angeführt, finden die Gottesdienste am Sonntag um 9.30 Uhr in Dürnstein und um 8.15 Uhr in Loiben statt!

So 14. Aug	Wortgottesfeier-Kommunionfeier	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
Mo 15. Aug	g Maria Himmelfahrt – Treffpunkt zur Wallfahrt nach Maria Langegg		
	5.30 h Pfarrkirche Loiben und 6.00 h Fähre Dürnstein		
	Wallfahrermesse	10.45 h	Maria Langegg
	HI. Messe	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
	Hochamt mit Kräutersegnung	9.30 h	Stiftskirche Dürnstein
	Marienandacht	18.00 h	Pfarrkirche Loiben
Sa 3. Sept.	Gottesdienst für Jubelpaare	18.00 h	Stiftskirche Dürnstein
Mo 5. Sept	Schulgottesdienst	8.00 h	Stiftskirche Dürnstein
So 18. Sept	Erntedankfest in Dürnstein:	9.30 h	Stiftskirche Dürnstein
	Umzug mit Erntegaben, Festgottesdien	st	keine Messe in Loiben!!
	Weitere Details werden zeitgerecht bekanntgegeben!		
So 25. Sept	Wortgottesfeier-Kommunionfeier	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
So 9. Okt	Wortgottesfeier-Kommunionfeier	9.30 h	Stiftskirche Dürnstein
So 16. Okt	Wortgottesfeier-Kommunionfeier	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
So 23. Okt	Hl. Messe zum Weltmissionssonntag	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
Mi 26. Okt	HI. Messe	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
		9.30 h	Stiftskirche Dürnstein
Mo 31. Okt	Nacht der 1000 Lichter	ab 18.00 h	Stiftskirche Dürnstein
Di 1. Nov	Allerheiligen: Hl. Messe	8.15 h	Pfarrkirche Loiben
	Hochamt	9.30 h	Stiftskirche Dürnstein
	Gräbersegnung	15.00 h	Friedhof Loiben
		17.00 h	Friedhof Dürnstein
Mi 2. Nov	Allerseelen: Hl. Messe	16.00 h	Friedhofskapelle Dürnstein
		18.00 h	Pfarrkirche Loiben

Auf Grund der aktuellen Situation sind Änderungen jederzeit möglich. Bitte beachten Sie dazu die wöchentliche Gottesdienstordnung im Schaukasten!

IMPRESSUM: Herausgeber und Verleger: Pfarrgemeinde Dürnstein-Loiben, Pfarrmoderator Hugo De Vlaminck, 3601 Dürnstein. Redaktion: Elisabeth und Markus Glatzenberger. Trotz sorgfältiger Bearbeitung alle Angaben ohne Gewähr. Hergestellt in Eigenvervielfältigungsverfahren, Herstellungsort: Unterloiben,

Spendenkonto zur Deckung der Druckkosten: Kremser Bank, IBAN: AT34 2022 8006 0061 0745, 69. Ausgabe, August 2022 Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Alleininhaber Pfarrgemeinde Dürnstein-Loiben. Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde Dürnstein-Loiben.